

47.000 Euro gesammelt: Die „Ladies Tour“ in Thüringen findet statt

ERFURT/GOTHA – Aufatmen bei Vera Hohlfeld und ihren Mitstreitern: Die Internationale Lotto Thüringen Ladies Tour kann in diesem Jahr stattfinden. Mit einer weitgefächerten Crowdfunding-Aktion hatte die Veranstalterin zusammen mit der Erfurter Agentur Samt & Seidel in den vergangenen Tagen auch international um Unterstützung geworben, um die coronabedingten Auflagen in Höhe von veranschlagten 35.000 Euro zu finanzieren. Am Ende kamen sogar knapp 47.000 Euro heraus.

„Wir haben fest daran geglaubt, dass wir das Geld in der Zeit zusammenbekommen. Dank der vielen Spenderinnen und Spender aus der ganzen Welt wird die Tour in diesem Jahr stattfinden. Gemeinsam haben wir es geschafft. Es wurde geteilt, weitergesagt und mitgefiebert“, zeigte sich Vera Hohlfeld dankbar. Bereits seit zehn Jahren organisiert sie das Etappenrennen der Damen. Das Scheitern der Tour in diesem Jahr hätte wahrscheinlich auch das Ende der Tour insgesamt bedeutet.

Mit den Mittel der Crowdfunding-Aktion werden nun zusätzliche Hotelübernachtungen, die Umsetzung des Hygienekonzepts, entsprechendes Personal, Absperrgitter und Tests finanziert. Bereits zu Beginn der Crowdfunding-Aktion kündigte Unternehmer und Entertainer Daniel Samorey an, die Tour zu unterstützen. Somit können alle nötigen Auflagen erfüllt werden. Alles, was von den Spenden nicht für die Tour benötigt wird, wird final für den guten Zweck verwendet, beispielsweise für Vereine.

Die Tour beginnt am 25. Mai 2021 in Schmölln und endet am 30. Mai in Gotha.